

Einbauanleitung Heckklappen-Umbausatz

🔴* WICHTIG! 🔴*

Um eine reibungslose Montage des Heckklappen-Umbausatzes zu gewährleisten, empfehlen wir, das Fahrzeug auf einen geraden Untergrund zu stellen und für den Umbau die Heckklappe montiert zu lassen.

Umliegende Teile sind vor Metallspänen zu schützen.

Das Ausschnittmass wird direkt von der Rückseite des Umbausatzes entnommen.

🔴* WICHTIG! 🔴*

Um ein Verzug der Heckklappe zu verhindern, MUSS die Drehstabfeder (falls verbaut) während den Umbaumaßnahmen demontiert werden!

Das Auftrennen der Heckklappe ist am Leichtesten mit einer Karrosseriesäge. Bei der Anwendung von anderen Maschinen und Werkzeugen ist jederzeit darauf zu achten, dass das Aussenblech nicht beschädigt wird bzw. tasten Sie sich etappenweise an das Ausschnittmass heran.

Die inneren Längsstreben lassen sich einfach vom Aussenblech trennen, da sie nur mit ein paar flexiblen Klebepunkten verbunden sind. Als heikle Stelle erweist sich die Verbindung der Längsstrebe zur Aussenflanke (rot markiert). Hier ist erhöhte Vorsicht bei der Demontage geboten.



Verbindung der Längsstrebe zur Aussenflanke

- Das Längsgestänge des Verschlussmechanismus wird während des Einbaus demontiert. Das Heckklappenschloss verbleibt in der Heckklappe.
- Bereits jetzt kann eine Probeanpassung des Umbausatzes erfolgen.
- Entfetten und Rostschutzbehandlung der Schnittkanten.
- **Optional, aber von uns definitiv empfohlen, kann zu diesem Zeitpunkt die Innenseite der Heckklappe mit Glasfasermatten ausgelegt werden. Damit wird ein perfekter Schutz des Aussenblechs erzielt und die Steifigkeit der Heckklappe um ein Vielfaches erhöht!**





Rostschutzbehandelt

WICHTIG!

Vor Montage des Umbausatzes sind die Scharniere am Grundrahmen anzubringen. Die Deckelmontage empfehlen wir erst nach dem Einbau und Aushärtung des Klebers vorzunehmen.

- Nach kompletter Aushärtung der Unterkonstruktion kann der Umbausatz mittels Konstruktionskleber auf dem Aussenrahmen verklebt werden. Bitte beachten Sie die Angaben des Kleberherstellers bezüglich der Vorbereitung der Klebeflächen.
- Nach kompletter Aushärtung können alle restlichen Komponenten wie auch die Drehstabfeder wieder montiert werden.

Stand: August 2017

